

Fachinformatiker SI Was ist das ?

Der Beruf Systemintegrator gehört zu den IT-Berufen, die aktuell und auch in Zukunft beste Chancen auf dem Arbeitsmarkt bieten. Die dreijährige Ausbildung wird mit einer Prüfung vor der IHK abgeschlossen.

Systemintegratoren realisieren kundenspezifische Informations- und Kommunikationslösungen. Hierfür vernetzen sie Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen. Daneben beraten und schulen sie Benutzer. Durch die breite Ausbildung an der Berufsfachschule für IT-Berufe des Landkreises Deggendorf können die Absolventen auch kundenspezifische Softwareanwendungen erstellen. Typische Arbeitgeber sind Behörden und Firmen aller Branchen.

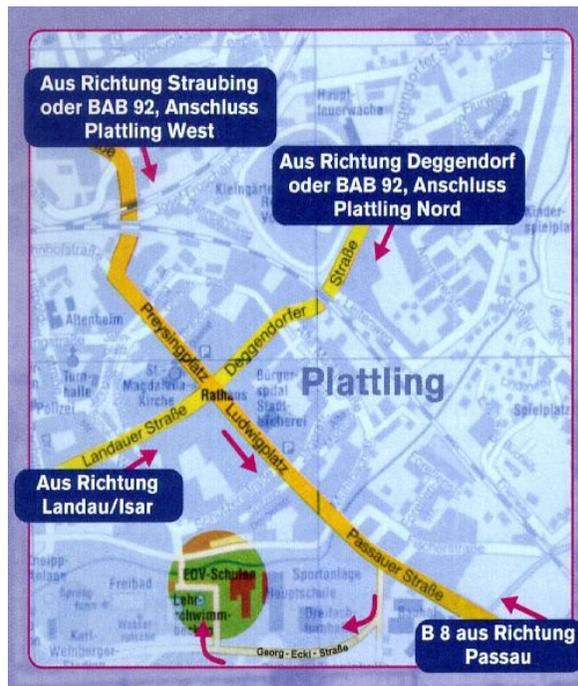
Der konventionelle Einsatzschwerpunkt ist die Netzwerk- und Systemadministration. Sie umfasst Konzeption, Beschaffung, Aufbau und Wartung der IT-Infrastruktur. Dabei gewinnt der Bereich der IT-Sicherheit zunehmend an Bedeutung. An den EDV-Schulen des Landkreises Deggendorf beinhaltet die Ausbildung zum Systemintegrator zusätzlich den Anschluss an die technische und an die betriebswirtschaftliche Seite: Elektronische Baugruppen wie Sensoren oder Aktoren werden integriert und ihre Daten in einem ERP-System (z. B. SAP) verarbeitet. Erst durch diese Verbindung lässt sich Industrie 4.0 realisieren.

Um bereits während der Ausbildung Berufspraxis zu bekommen, arbeiten die angehenden Systemintegratoren an unserer Schule in einem IT-Systemhaus, das als Trainingsfirma betrieben wird. Dort werden Aufträge zur Erstellung komplexer Hard- und Softwarelösungen in konkreten Projekten realisiert.

Wichtig ist uns die hohe Qualität der Ausbildung, die wir seit Jahren in Plattling bieten. Unsere Absolventen sind breit aufgestellt und damit flexibel einsetzbar, denn sie erlernen mehrere Programmiersprachen und -konzepte, Betriebssysteme, Datenbanken, ...

Das Ziel und Ergebnis unserer Ausbildung ist:
IHK-Berufsabschluss und schulische Qualifizierung -
umfassender als in einer dualen Ausbildung!

So finden Sie uns:



Georg-Eckl-Str. 18
94447 Plattling
Tel.: 09931 951-01
Fax: 09931 951-218
E-Mail: verwaltung@edvschule-plattling.de
Homepage: <http://www.edvschule-plattling.de>



Fachinformatiker/-in für Systemintegration

Die
IT-Berufe
spannend
abwechslungsreich
zukunftsicher



EDV-Schulen des
Landkreises Deggendorf

Tel.: 09931 951-01
Fax: 09931 951-218
E-Mail:
verwaltung@edvschule-plattling.de

Zugangsvoraussetzungen:

In der Regel **mindestens mittlerer Bildungsabschluss**.

Ausnahmeregelung für Mittelschüler:

In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik muss im Abschlusszeugnis jeweils die Note 2 erreicht sein.

Ausbildungsspezifische Vorkenntnisse (z. B. Programmierkenntnisse) werden nicht vorausgesetzt.

Bewerbung:

Schriftlich mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugnisse) online unter

<https://bewerbung.edvschule-plattling.de/bewerbung.aspx>

oder auf dem Postweg.

Eine offizielle Frist für die Bewerbung besteht nicht. Da die Zahl der Ausbildungsplätze aber begrenzt ist, sollte die Bewerbung möglichst frühzeitig erfolgen (am besten ein Jahr vor gewünschtem Ausbildungsbeginn).

Durch die barrierefreie Einrichtung der Schule sind auch Bewerber mit körperlicher Einschränkung jederzeit willkommen.

Unser Aufnahmeverfahren:

- ⇒ Einsendung der Bewerbungsunterlagen
- ⇒ Einladung zum Eignungstest
- ⇒ Unter Umständen Einladung zum Vorstellungsgespräch
- ⇒ Entscheidung der Ausbildungsplatzvergabe

Kosten:

In unserer kommunalen Berufsfachschule in der Trägerschaft des Landkreises Deggendorf ist der Schulbesuch kostenfrei.

Die Abschlussprüfungskosten der IHK sind selbst zu tragen (ca. 210 €).

Kostenfreiheit des Schulweges besteht im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen (insbesondere kostenfreie Zug- und Busfahrkarten im 1. Ausbildungsjahr).

Unsere Schüler erhalten bei gegebenen Voraussetzungen Ausbildungsbeihilfe (BAföG). Auskünfte erteilen die zuständigen Landratsämter.



Option Fachhochschulreife:

In Zusammenarbeit mit den Berufsschulen Vilsbiburg, Dingolfing und Deggendorf ist es durch den Besuch von zusätzlichen Wahlfächern möglich, „nebenher“ auch die allgemeine Fachhochschulreife zu erwerben.



Realitätsnahe Ausbildung durch verschiedene Projekte der Trainingsfirma

Stundentafel:

Der überwiegende Teil der folgenden Stunden wird als praktischer Unterricht am Rechner durchgeführt.

Fächer pro Klasse	Schuljahr		
	I	II	III
Deutsch	1	2	2
Sozialkunde	1	1	1
Religion	1	1	1
Sport	1	1	—
Fachenglisch	2	2	1
Wirtschaftsmathematik mit Statistik	2	2	—
Betriebswirtschaftliche Prozesse mit Rechnungswesen und Controlling	6	2	1
Informations- und Kommunikationssysteme	8	5	2
Methoden der Softwareentwicklung	2	2	1
Anwendungsentwicklung mit Programmierung	9	8	2
Datenbanksysteme	2	3	2
Trainingsfirma	3	9	6
Betriebspraktikum	—	—	19
Gesamtstundenzahl pro Woche	38	38	38

Wahlfächer:

Pro Schuljahr finden maximal 3 Stunden wöchentlich als Vertiefung statt. Zusätzlich werden Neigungsgruppen nach Interesse und organisatorischen Möglichkeiten angeboten, die deutlich über die regulären Unterrichtsinhalte hinausgehen.